

**GEB SICON W blanc**



**SICHERHEITSDATENBLATT**

(REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - Nr. 2020/878)

**>ABSCHNITT 1 : BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**

**> 1.1. Produktidentifikator**

Produktname : GEB SICON W blanc  
UFI : 5D24-G5NJ-F50U-CR1P

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
N/A

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Unternehmen : GEB.  
Adresse : CS 62062, 95972, ROISSY CDG CEDEX , France.  
Telefon : 01 48 17 99 99. Fax : 01 48 17 98 00.  
geb@geb.fr  
www.geb.fr

**1.4. Notrufnummer : 01 45 42 59 59.**

Gesellschaft/Unternehmen : INRS

**>ABSCHNITT 2 : MÖGLICHE GEFAHREN**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Erfüllt die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und deren Adaptationen.**

Augenreizung, Kategorie 2 (Eye Irrit. 2, H319).  
Kann allergische Reaktionen hervorrufen (EUH208).  
Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 3 (Aquatic Chronic 3, H412).  
Dieses Gemisch birgt kein physikalisches Risiko. Siehe Empfehlungen zu anderen Produkten vor Ort.

**> 2.2. Kennzeichnungselemente**

Enthält ein Biozid (Konservierung)  
2-N-BUTYLBENZO[D]ISOTHIAZOL-3-ON  
4,5-DICHLOR-2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON

**> Erfüllt die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 und deren Adaptationen.**

Gefahrenpiktogramme :



GHS07

Signalwort :

ACHTUNG

Zusätzliche Etikettierung :

EUH208 Enthält 4,5-DICHLOR-2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Gefahrenhinweise :

H319

Verursacht schwere Augenreizung.

H412

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise - Allgemeines :

P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitshinweise - Prävention :

P280

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**GEBSICONE W blanc**

Sicherheitshinweise - Reaktion :

P305 + P351 + P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Sicherheitshinweise - Entsorgung :

P501

Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften zuführen.

**> 2.3. Sonstige Gefahren**

Die Mischung enthält 'sehr besorgniserregende Stoffe' (SVHC)  $\geq 0,1\%$  veröffentlicht durch die European Chemical Agency (ECHA) gemäß dem Artikel 57 des REACH: <http://echa.europa.eu/fr/candidate-list-table>

Die Mischung entspricht den an den vPvB-Mischungen angewandten Kriterien, entsprechend dem Anhang XIII der REACH-Richtlinie (EG) Nr. 1907/2006.

Das Gemisch enthält keine Substanz  $\geq 0,1\%$ , die gemäß den Kriterien der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften hat.

**> ABSCHNITT 3 : ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN**

**3.2. Gemische**

**> Zusammensetzung :**

Identifikation	Einstufung (EG) 1272/2008	Hinweis	%
CAS: 1335203-17-2 EC: 934-956-3 REACH: 01-2119827000-58-XXXX  HYDROCARBONS, C15-C20, N-ALKANES, ISOALKANES, CYCLICS, <0.03% AROMATICS	GHS08 Dgr Asp. Tox. 1, H304		25 $\leq$ x % < 50
CAS: 64742-46-7 EC: 265-148-2 REACH: 01-2119552497-29  DISTILLATS MOYENS (PETROLE) HYDROTRAITÉS	GHS08 Dgr Asp. Tox. 1, H304		25 $\leq$ x % < 50
CAS: 17689-77-9 EC: 241-677-4 REACH: 01-2119881778-15  ETHYLTRIACETOXYLSILANE	GHS07, GHS05 Dgr Acute Tox. 4, H302 Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318 EUH:014		0 $\leq$ x % < 2.5
OLIGOMERES ETHYLACETOXYLSILANES ET METHYLACETOXYLSILANES	GHS05 Dgr Skin Corr. 1B, H314 Eye Dam. 1, H318		0 $\leq$ x % < 2.5
CAS: 4253-34-3 REACH: 01-2119962266-32  METHYLTRIACETOXYLSILANE	GHS07, GHS05 Dgr Acute Tox. 4, H302 Skin Corr. 1B, H314		0 $\leq$ x % < 2.5
CAS: 556-67-2 EC: 209-136-7 REACH: 01-2119529238-36-0002  OCTAMETHYLCYCLOTETRASIOXANE	GHS08, GHS02 Wng Flam. Liq. 3, H226 Repr. 2, H361f Aquatic Chronic 4, H413	[2] [6] [XVII]	0 $\leq$ x % < 2.5
CAS: 541-02-6 EC: 208-764-9 REACH: 01-2119511367-43-0003  DECAMETHYLCYCLOPENTASIOXANE		[4] [6] [XVII]	0 $\leq$ x % < 2.5

**GEBSICONE W blanc**

INDEX: 613-335-00-8 CAS: 64359-81-5 EC: 264-843-8  4,5-DICHLOR-2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON	GHS06, GHS05, GHS09 Dgr Acute Tox. 4, H302 Skin Corr. 1, H314 Skin Sens. 1A, H317 Acute Tox. 2, H330 Aquatic Acute 1, H400 M Acute = 100 Aquatic Chronic 1, H410 M Chronic = 100 EUH:071		0 <= x % < 2.5
-------------------------------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--	----------------

**Spezifische Konzentrationswerte**

Kennzeichnung	spezifische Konzentrationswerte	ATE
CAS: 17689-77-9 EC: 241-677-4 REACH: 01-2119881778-15  ETHYLTRIACETOXSILANE		Inhalation: ATE = 251 mg/l 4h (Staub/Dunst)
INDEX: 613-335-00-8 CAS: 64359-81-5 EC: 264-843-8  4,5-DICHLOR-2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON	Skin Corr. 1: H314 C>= 5% Skin Irrit. 2: H315 0.025% <= C < 5% Eye Dam. 1: H318 C>= 3% Eye Irrit. 2: H319 0.025% <= C < 3% Skin Sens. 1A: H317 C>= 0.0015%	Inhalation: ATE = 0.16 mg/l 4h (Staub/Dunst) oral: ATE = 567 mg/kg KG

**> Angaben zu Bestandteilen :**

(Volltext der H-Sätze: siehe Abschnitt 16)

[XVII] Inhaltsstoff unterliegt Beschränkungen gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

[2] Krebserregender, mutagener oder reproduktionstoxisch Stoff (CMR).

[4] Sehr persistenter und sehr bioakkumulativer Stoff (vPvB).

[6] Sehr besorgniserregender Stoff (SVHC).

**ABSCHNITT 4 : ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN**

Im Zweifelsfall oder wenn Symptome anhalten einen Arzt konsultieren.

Einer bewusstlosen Person keinesfalls etwas über den Mund einflößen.

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Nach Einatmen :**

Bei Allergieanzeichen einen Arzt konsultieren.

**Nach Augenkontakt :**

Bei geöffnetem Augenlid mindestens 15 Minuten lang gründlich mit weichem, sauberem Wasser spülen.

Bei Beschwerden, Rötung oder Sehbehinderung einen Augenarzt konsultieren.

**Nach Hautkontakt :**

Bei Allergieanzeichen einen Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken :**

Bei Einnahme kleiner Mengen (nicht mehr als ein Schluck) Mund mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren.

Ruhig stellen. Kein Erbrechen herbeiführen.

Einen Arzt konsultieren und ihm das Etikett zeigen.

Bei Verschlucken einen Arzt benachrichtigen, damit dieser beurteilt, ob eine Beobachtung und eine stationäre Nachbehandlung erforderlich sind. Etikett vorzeigen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Angabe vorhanden.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Angabe vorhanden.

**GEBSICONE W blanc**

---

---

**ABSCHNITT 5 : MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

Nicht entzündbar.

**5.1. Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Im Brandfall verwenden :

- Sprühwasser oder Wassernebel
- Schaum
- ABC-Pulver
- BC-Pulver
- Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>)

**Ungeeignete Löschmittel**

Im Brandfall nicht verwenden :

- Wasserstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand entsteht oft dichter, schwarzer Rauch. Die Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann gesundheitsschädlich sein.

Rauch nicht einatmen.

Im Brandfall kann sich bilden :

- Kohlenmonoxid (CO)
- Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>)

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Aufgrund der Toxizität der bei der thermischen Zersetzung entstehenden Gase sind unabhängige Atemschutzgeräte (Isoliergeräte) zu verwenden.

---

**ABSCHNITT 6 : MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzmaßnahmen in den Abschnitten 7 und 8 befolgen.

**Für Nicht-Rettungspersonal**

Berührung mit Haut und Augen vermeiden.

**Für Rettungspersonal**

Das Einsatzpersonal muss mit angemessener persönlicher Schutzausrüstung ausgestattet sein (siehe Abschnitt 8).

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Leckagen oder Verschüttetes mit flüssigkeitsbindendem, nicht-brennbarem Material aufhalten und auffangen, z.B.: Sand, Erde, Universalbindemittel, Diatomeenerde in Fässern zur Entsorgung des Abfalls.

Eindringen in die Kanalisation oder in Gewässer verhindern.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Vorzugsweise mit einem Waschmittel reinigen, keine organischen Lösemittel verwenden.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Keine Angabe vorhanden.

---

**>ABSCHNITT 7 : HANDHABUNG UND LAGERUNG**

Für die Räumlichkeiten, in denen mit dem Gemisch gearbeitet wird, gelten die Vorschriften für Lagerstätten.

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nach jeder Verwendung die Hände waschen.

Verunreinigte Kleidung vor erneutem Gebrauch ablegen und waschen.

Für angemessene Lüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz :**

In gut durchlüfteten Bereichen handhaben.

Zugang für unbefugte Personen verhindern.

## GEBSICONE W blanc

---

### **Hinweise zum sicheren Umgang :**

- Für den persönlichen Schutz, siehe Abschnitt 8.
- Informationen des Etiketts und Vorschriften des Arbeitsschutzes beachten.
- Gemisch nicht mit den Augen in Kontakt bringen.
- Angebrochene Verpackungen sorgfältig verschlossen und aufrecht stehend lagern.

### **Unzulässige Ausrüstung und Arbeitsweise :**

- Rauchen, Essen und Trinken sind in den Räumlichkeiten, in denen das Gemisch verwendet wird, verboten.

### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

- Keine Angabe vorhanden.

#### **> Lagerung**

- Außer Reichweite von Kindern halten.
- Behälter gut verschlossen an einem trockenen und gut durchlüfteten Ort lagern.
- Der Fußboden muss undurchlässig sein und eine Auffangwanne bilden, so dass bei unvorhergesehenem Auslaufen keine Flüssigkeit nach außen dringen kann.

### **Verpackung**

- Produkt stets in einer Verpackung aufbewahren, die der Original-Verpackung entspricht.

### **7.3. Spezifische Endanwendungen**

- Keine Angabe vorhanden.

---

## **> ABSCHNITT 8 : BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

### **8.1. Zu überwachende Parameter**

- Keine Angabe vorhanden.

### **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

#### **Persönliche Schutzmaßnahmen wie persönliche Schutzausrüstungen**

- Saubere und richtig gepflegte persönliche Schutzausrüstungen verwenden.
- Persönliche Schutzausrüstungen an einem sauberen Ort, außerhalb des Arbeitsbereiches aufbewahren.
- Während der Verwendung nicht Essen, Trinken oder Rauchen. Verunreinigte Kleidung vor erneutem Gebrauch ablegen und waschen. Für angemessene Lüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen.

#### **- Schutz für Augen/Gesicht**

- Berührung mit den Augen vermeiden.
- Augenschutz gegen flüssige Spritzer verwenden.
- Bei jeder Verwendung ist eine der Norm EN 166 entsprechende Schutzbrille mit seitlichem Schutz zu tragen.
- Bei erhöhter Gefahr einen Gesichtsschirm zum Schutz des Gesichts verwenden.
- Das Tragen einer Korrektionsbrille stellt keinen Schutz dar.
- Kontaktlinsenträgern wird empfohlen, während Arbeiten, bei denen reizende Dämpfe entstehen können, Korrekturgläser zu verwenden.
- Augenduschkysteme in den Räumlichkeiten, in denen das Produkt verwendet wird, vorsehen.

#### **- Handschutz**

- Geeignete chemikalienbeständige Schutzhandschuhe gemäß Norm EN ISO 374-1 verwenden.
- Die Handschuhe sind entsprechend der Verwendung und der Verwendungsdauer am Arbeitsplatz zu wählen.
- Schutzhandschuhe müssen dem Arbeitsplatz entsprechend gewählt werden : andere Chemikalien könnten verändert werden, erforderliche physische Schutzmaßnahmen (Schneiden, Stechen, Wärmeschutz), benötigte Fingerfertigkeit.
- Empfohlener Typ Handschuhe :
  - Nitrilkautschuk (Acrylnitril-Butadien-Copolymer (NBR))
  - PVA (Polyvinylalkohol)

#### **> - Körperschutz**

- Das Personal hat regelmäßig gewaschene Arbeitskleidung zu tragen.
- Nach Kontakt mit dem Produkt müssen alle beschmutzten Körperpartien gewaschen werden.

**GEBSICONE W blanc**

**|>ABSCHNITT 9 : PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**|> Aggregatzustand**

Form : Paste

**|> Farbe**

N/A

**|> Geruch**

N/A

Geruchsschwelle : nicht bestimmt

**Gefrierpunkt**

Gefrierpunkt / Gefrierbereich : nicht bestimmt

**Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich**

Siedepunkt/Siedebereich : nicht relevant

**Entzündbarkeit**

Entzündlichkeit (fest, gasförmig) : nicht bestimmt

**Untere und obere Explosionsgrenze**

Explosionsgefahr, untere Explosionsgrenze (%) : nicht bestimmt

Explosionsgefahr, obere Explosionsgrenze (%) : nicht bestimmt

**Flammpunkt**

Flammpunktbereich : nicht relevant

**Zündtemperatur**

Selbstentzündungstemperatur : nicht betroffen

**Zersetzungstemperatur**

Punkt/Intervall der Zersetzung : nicht betroffen

**pH**

PH (wässriger Lösung) : nicht bestimmt

pH : nicht relevant.

**Kinematische Viskosität**

Viskosität : nicht bestimmt

**Löslichkeit**

Wasserlöslichkeit : unlöslich

Fettlöslichkeit : nicht bestimmt

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)**

Verteilungskoeffizient : n-Oktanol/Wasser : nicht bestimmt

**Dampfdruck**

Dampfdruck (50°C) : keine Angabe

**Dichte und/oder relative Dichte**

Dichte : nicht bestimmt

**Relative Dampfdichte**

Dampfdichte : nicht bestimmt

**9.2. Sonstige Angaben**

Keine Angabe vorhanden.

**9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

Keine Angabe vorhanden.

**9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

Keine Angabe vorhanden.

**|> Entstehung explosionsfähiger Staub-Luft-Gemische**

Partikeleigenschaften : nicht bestimmt

Maximaler durch die Explosion erzeugter Druck : nicht bestimmt

**GEBSICONE W blanc**

Verpuffungsindex (Kst):	nicht bestimmt
Mindestzündenergie :	nicht bestimmt
MEC/UEG :	nicht bestimmt

**ABSCHNITT 10 : STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

**10.1. Reaktivität**

Keine Angabe vorhanden.

**10.2. Chemische Stabilität**

Dieses Gemisch ist bei Einhaltung der in Abschnitt 7 empfohlenen Vorschriften zu Handhabung und Lagerung stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei hohen Temperaturen kann das Gemisch gefährliche Zersetzungsprodukte, wie Kohlenstoffmonoxid, Kohlenstoffdioxid, Rauch oder Stickoxid freisetzen.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Angabe vorhanden.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Keine Angabe vorhanden.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Die thermische Zersetzung kann freisetzen/bilden :

- Kohlenmonoxid (CO)
- Kohlenstoffdioxid (CO<sub>2</sub>)

**>ABSCHNITT 11 : TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Eine, die angegebenen Expositionsgrenzen überschreitende, Exposition gegenüber Dämpfen des in diesem Gemisch enthaltenen Lösungsmittels kann zu gesundheitsschädlichen Auswirkungen, wie Reizung der Schleimhäute und der Atemwege, Erkrankungen der Nieren, der Leber und des zentralen Nervensystems, führen.

Die Symptome/Anzeichen beinhalten Kopfschmerz, Schwindel, Übelkeit, Müdigkeit, Muskelschmerzen und in Extremfällen Bewußtlosigkeit.

Längere oder wiederholte Kontakte mit dem Gemisch können den natürlichen Fettfilm der Haut beseitigen und daher nicht allergische Kontaktdermatitis und ein Durchdringen der Epidermis verursachen.

Kann reversible Wirkungen am Auge herbeiführen, wie eine Augenreizung, die sich in einem Beobachtungszeitraum von 21 Tagen vollständig zurückbildet.

Spritzer in die Augen können Reizung und reversible Schädigung verursachen.

**11.1.1. Stoffe**

**> Akute toxische Wirkung :**

OCTAMETHYLCYCLOTETRAILOXANE (CAS: 556-67-2)  
Inhalativ (Gas) : LC50 36

ETHYLTRIACETOXYLSILANE (CAS: 17689-77-9)  
Inhalativ (Staub/Nebel) : LC50 = 251 mg/l  
Expositionsdauer : 4 h

DISTILLATS MOYENS (PETROLE) HYDROTRAITÉS (CAS: 64742-46-7)  
Inhalativ (Staub/Nebel) : LC50 > 5266 mg/l  
Art : Ratte

4,5-DICHLOR-2-OCTYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON (CAS: 64359-81-5)  
Oral : LD50 = 567 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Inhalativ (Staub/Nebel) : LC50 = 0.16 mg/l  
Expositionsdauer : 4 h

**GEBSICONE W blanc**

---

**Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut :**

METHYLTRIACETOXYSILANE (CAS: 4253-34-3)  
Maximierungstest am Meerschweinchen Nicht sensibilisierend.  
(GMPT: Guinea Pig Maximisation Test) :  
OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)

**Keimzellmutagenität :**

METHYLTRIACETOXYSILANE (CAS: 4253-34-3)  
Ohne mutagene Wirkungen.  
  
Mutagenese (in vitro) :  
Negativ.  
Art : Säugerzelle  
OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)

**Karzinogenität :**

OCTAMETHYLCYCLOTETRASILOXANE (CAS: 556-67-2)  
Karzinogenitätstest :  
Negativ.  
Ohne kanzerogene Wirkung.  
Art : Ratte  
OECD Guideline 453 (Combined Chronic Toxicity / Carcinogenicity Studies)

**Reproduktionstoxizität :**

OCTAMETHYLCYCLOTETRASILOXANE (CAS: 556-67-2)  
Kann vermutlich die Fruchtbarkeit  
beeinträchtigen.  
Fruchtbarkeitsstudie :  
Art : Ratte  
OECD Guideline 414 (Prenatal Developmental Toxicity Study)  
  
Entwicklungsstudie :  
Art : Ratte  
OECD Guideline 416 (Two-Generation Reproduction Toxicity Study)

METHYLTRIACETOXYSILANE (CAS: 4253-34-3)  
Keine reproduktionstoxische Wirkung.  
Entwicklungsstudie :  
Art : Ratte  
OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the  
Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition :**

OCTAMETHYLCYCLOTETRASILOXANE (CAS: 556-67-2)  
Dermal :  
C = 960 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Art : Kaninchen  
Expositionsdauer : 28 days  
OECD Guideline 411 (Subchronic Dermal Toxicity: 90-Day Study)

Inhalativ : C 1.820

METHYLTRIACETOXYSILANE (CAS: 4253-34-3)  
Oral :  
C = 50 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Art : Ratte  
Expositionsdauer : 90 Tage  
OECD Guideline 422 (Combined Repeated Dose Toxicity Study with the  
Reproduction / Developmental Toxicity Screening Test)

Inhalativ : C 0.56



**GEBSICONE W blanc**

---

**11.1.2. Gemisch**

**Akute toxische Wirkung :**

Dermal : Ohne beobachtbare Wirkung.  
LD > 5000 mg/kg

**Ätzend/Reizwirkung auf die Haut :**

Ätzwirkung : Ohne beobachtbare Wirkung.

Reizwirkung : Ohne beobachtbare Wirkung.  
Durchschnittswert < 1,5

**Schwere Augenschädigung/Augenreizung :**

Verursacht schwere Augenreizung.

Hornhauttrübung : 2 <= Durchschnittswert < 3 und in einem Beobachtungszeitraum von 21 Tagen vollständig reversible Wirkungen

Iritis : 1 <= Durchschnittswert <= 1,5 und in einem Beobachtungszeitraum von 21 Tagen vollständig reversible Wirkungen

Bindehautrötung : Durchschnittswert >= 2,5 und in einem Beobachtungszeitraum von 21 Tagen vollständig reversible Wirkungen

Bindehautödem : Durchschnittswert >= 2 und in einem Beobachtungszeitraum von 21 Tagen vollständig reversible Wirkungen

**Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut :**

Enthält mindestens eine sensibilisierende Substanz. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Stimulationstest der Lymphknoten : Nicht sensibilisierend.  
OECD Guideline 406 (Skin Sensitisation)

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

---

**>ABSCHNITT 12 : UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

**12.1. Toxizität**

**> 12.1.1. Substanzen**

DISTILLATS MOYENS (PETROLE) HYDROTRAITÉS (CAS: 64742-46-7)

Toxizität für Fische : LC50 > 1028 mg/l  
Expositionsdauer: 96 h

Toxizität für Krebstiere : EC50 > 3193 mg/l  
Art : Others  
Expositionsdauer : 48 h

Toxizität für Wasserpflanzen : ECr50 > 10000 mg/l  
Art : Others  
Expositionsdauer : 72 h

OCTAMETHYLCYCLOTETRASILOXANE (CAS: 556-67-2)

Toxizität für Fische : LC50 >= 0.022 mg/l  
Art: Oncorhynchus mykiss  
Expositionsdauer: 96 h

**GEBSICONE W blanc**

---

	NOEC $\geq$ 0.0044 mg/l Art : Oncorhynchus mykiss
Toxizität für Krebstiere :	EC50 $\geq$ 0.015 mg/l Art : Daphnia magna Expositionsdauer : 48 h
	NOEC = 0.015 mg/l Art : Daphnia magna Expositionsdauer : 21 days
Toxizität für Algen :	NOEC $>$ 0.022 mg/l Expositionsdauer : 96 h
METHYLTRiacETOXYsILANE (CAS: 4253-34-3)	
Toxizität für Fische :	LC50 $>$ 100 mg/l Expositionsdauer: 96 h
Toxizität für Krebstiere :	EC50 $>$ 100 mg/l Expositionsdauer : 48 h
Toxizität für Wasserpflanzen :	NOEC = 660 mg/l Expositionsdauer : 96 h

**12.1.2. Gemische**

Toxizität für Fische :	Schädlich. 10 $<$ LC50 $\leq$ 100 mg/
------------------------	------------------------------------------

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

**|> 12.2.1. Stoffe**

OCTAMETHYLcYCLOTETRASIOXANE (CAS: 556-67-2)	
Biologischer Abbau :	Nicht schnell abbaubar.

METHYLTRiacETOXYsILANE (CAS: 4253-34-3)	
Biologischer Abbau :	Es ist keine Angabe bezüglich des biologischen Abbaus vorhanden, die Substanz gilt daher als nicht schnell abbaubar.

DISTILLATS MOYENS (PETROLE) HYDROTRAITÉS (CAS: 64742-46-7)	
Biologischer Abbau :	Schnell abbaubar.

**12.2.2. Gemische**

Biologischer Abbau :	Es ist keine Angabe bezüglich des biologischen Abbaus vorhanden, die Substanz gilt daher als nicht schnell abbaubar.
----------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

**|> 12.3.1. Stoffe**

OCTAMETHYLcYCLOTETRASIOXANE (CAS: 556-67-2)	
Bioakkumulation :	BCF = 12400 Art : Pimephales promelas (Fish)

**12.4. Mobilität im Boden**

Keine Angabe vorhanden.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Angabe vorhanden.

**GEBSICONE W blanc**

---

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Angabe vorhanden.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Angabe vorhanden.

**Deutsche Verordnung zur Klassifizierung der Wassergefährdung (WGK, AwSV Annex I, KBws) :**

WGK 3 : Stark wassergefährdend.

---

**ABSCHNITT 13 : HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

Abfälle des Gemischs und/oder ihr Behältnis(s) sind entsprechend den Bestimmungen der Richtlinie 2008/98/EG zu entsorgen.

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer einleiten.

**Abfälle :**

Die Abfallentsorgung muss ohne Risiken für Mensch und Umwelt, insbesondere für Wasser, Luft, Böden, Fauna und Flora erfolgen.

Entsorgung oder Verwertung gemäß gültiger Gesetzgebung durch einen zugelassenen Abfallsammler oder einen Entsorgungsfachbetrieb.

Boden oder Grundwasser nicht verseuchen, Abfälle nicht in der Umwelt entsorgen.

**Verschmutzte Verpackungen :**

Behälter nur restentleert entsorgen. Etikett(en) auf dem Behälter nicht entfernen.

Rückgabe an ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

---

**ABSCHNITT 14 : ANGABEN ZUM TRANSPORT**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer**

-

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

-

**14.3. Transportgefahrenklassen**

-

**14.4. Verpackungsgruppe**

-

**14.5. Umweltgefahren**

-

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

-

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

-

---

**|>ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Informationen bezüglich der Klassifizierung und der Etikettierung sind in Abschnitt 2:**

Die folgenden Richtlinien wurden berücksichtigt:

- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in ihrer geänderten Fassung als Verordnung (EU) Nr. 2022/692 (ATP 18)

**Informationen bezüglich der Verpackung:**

Keine Angabe vorhanden.

**Beschränkungen gemäß Titel VIII der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 angewandt:**

Das Gemisch enthält mindestens einen Inhaltsstoff, der einer Beschränkung gemäß Anhang XVII der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 unterliegt: <https://echa.europa.eu/substances-restricted-under-reach>. Siehe Abschnitt 3 zur Identifizierung der betreffenden Inhaltsstoffe.

## GEBSICONE W blanc

---

### > Ausgangsstoffe für Explosivstoffe:

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) 2019/1148 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe unterliegen.

### Besondere Bestimmungen :

Keine Angabe vorhanden.

### Deutsche Verordnung zur Klassifizierung der Wassergefährdung (WGK, AwSV Annex I, KBws) :

WGK 3 : Stark wassergefährdend.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Angabe vorhanden.

---

### >ABSCHNITT 16 : SONSTIGE ANGABE

Da wir über die Arbeitsbedingungen des Benutzers keine Informationen besitzen, beruhen die Informationen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und dem nationalen und EG-Regelwerk.

Ohne schriftliche Anweisungen zur Handhabung im Vorfeld, darf das Gemisch nur für die in Rubrik 1 genannten Verwendungen eingesetzt werden.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen werden zur Einhaltung gesetzlicher Forderungen und lokaler Vorschriften.

Die Informationen des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes sind als eine Beschreibung der Sicherheitsanforderungen für dieses Gemisch zu betrachten und nicht als Garantie für dessen Eigenschaften.

### Wortlaut der Sätze in Abschnitt 3 :

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
EUH014	Reagiert heftig mit Wasser.
EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege.

### > Abkürzungen und Akronyme :

LD50 : The dose of a test substance resulting in 50% lethality in a given time period (Die Dosis einer Prüfsubstanz, die in einem bestimmten Zeitraum zu einer Letalität von 50 % führt.)

LC50 : The concentration of a test substance resulting in 50% lethality in a given period. (Konzentration einer Prüfsubstanz, die in einem bestimmten Zeitraum zu einer Letalität von 50 % führt.)

EC50 : The effective concentration of substance that causes 50% of the maximum response. (Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt.)

ECr50 : The effective concentration of substance that causes 50% reduction in growth rate. (Die effektive Substanzkonzentration, die eine 50%ige Reduzierung der Wachstumsrate bewirkt.)

NOEC : The concentration with no observed effect. (Die Konzentration ohne beobachteten Effekt.)

REACH : Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemical Substances. (Registrierung, Bewertung, Autorisierung und Beschränkung chemischer Stoffe)

ATE : Acute Toxicity Estimate (Schätzwert Akuter Toxizität)

KG : Body Weight BW (Körpergewicht)

CMR : Carcinogenic, mutagenic or reprotoxic (krebserregend, mutagen oder reproduktionstoxisch)

UFI : Unique formulation identifier. (Eindeutiger Formelidentifikator)

STEL : Short-term exposure limit (Kurzfristiger Expositionsgrenzwert)

TWA : Time Weighted Averages (Zeitgewichtete Durchschnitte)

TMP : French Occupational Illness table (Tabelle der Berufskrankheiten (Frankreich))

VLE : Threshold Limit Value (exposure) TLV (Expositionsgrenzwert)

**GEBSICONE W blanc**

---

VME : Average Exposure Value EAV.( Expositionsmittelwert.)

ADR : European agreement concerning the international carriage of dangerous goods by Road (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse)

IMDG : International Maritime Dangerous Goods. (Internationale Seegefährliche Güter)

IATA : International Air Transport Association. (Internationaler Luftverkehrsverband)

OACI : International Civil Aviation Organisation ICAO (Internationale Zivilluftfahrt-Organisation)

RID : Regulations concerning the International carriage of Dangerous goods by rail (Vorschriften über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene)

WGK : Wassergefährdungsklasse (Water Hazard Class).

GHS07 : Ausrufezeichen

PBT: Persistent, bioaccumulable and toxic. (Persistent, bioakkumulativ und giftig.)

vPvB : Very persistent, very bioaccumulable. (Sehr persistent und sehr bioakkumulativ.)

SVHC : Substances of very high concern. (Sehr besorgniserregender Stoff.)

↳ Änderung gegenüber der Vorgängerversion